

# KassenSichV-Swissbit-LAN | Schnittstelle

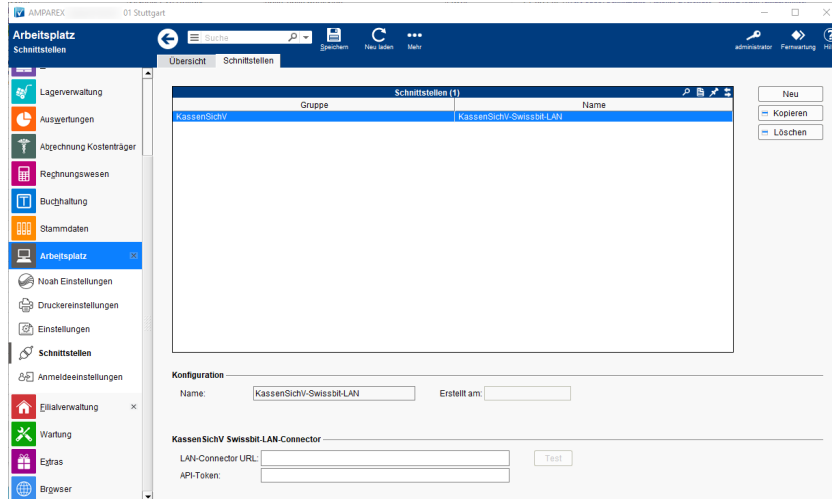
Für die gültige Kassensicherungsverordnung wird eine TSE-Einheit (technische Sicherheitseinrichtung) benötigt. Zusätzlich ermöglicht der LAN-Connector Windows Dienst, die Funktionalität einer Hardware-TSE im lokalen Netzwerk bereitzustellen. D. h. über den LAN-Connector können maximal 5 Clients (4 weitere Arbeitsplätze +1 Arbeitsplatz mit der TSE-Einheit) angesprochen werden. Hierbei ist Folgendes zu beachten:



## Wichtig

Funktioniert nur in Verbindung mit einer zertifizierten SWISSBIT-TSE aus unserem [AMPAREX Webshop](#)! Diese TSE-Einheit muss an mindestens einem AMPAREX Arbeitsplatz installiert und aktiviert worden sein. Erst dann kann diese Service-Schnittstelle 'KassenSichV-Swissbit-LAN' eingerichtet werden (siehe auch [AMPAREX TSE-Einheit-LAN Ersteinrichtung | Arbeitsablauf](#)).

Für den Betrieb wird eine LAN-Connector-Lizenz (<https://tse.gastro-mis.de/tse/produkt/lan-tse-windows-dienst/>) benötigt. Diese darf an einem Standort (Filiale) betrieben werden. Pro Standort muss ein LAN-Connector und mindestens eine Hardware-TSE betrieben werden.



## Arbeitsabläufe

- [AMPAREX TSE-Einheit-LAN Ersteinrichtung | Arbeitsablauf](#)

## Maskenbeschreibung

### Schnittstellen suchen

Feld	Beschreibung
<input type="checkbox"/> Mit Arbeitsplatzeinstellungen	Zeigt nur über Arbeitsplatzeinstellungen konfigurierte Schnittstellen an (siehe auch <a href="#">Schnittstellen   Arbeitsplatz</a> ).

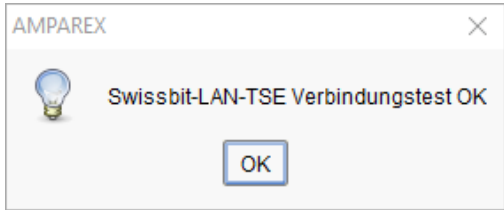
### Konfiguration

Feld	Beschreibung
Name	Name der Schnittstelle 'KassenSichV-Swissbit-LAN'.
Erstellt am	Datum, wann diese Schnittstelle angelegt wurde.

### Details

Feldname	Beschreibung
----------	--------------

# KassenSichV-Swissbit-LAN | Schnittstelle

LAN-Connector URL	<p>Angabe des Computernamens, auf den diese Schnittstelle installiert wird. Diese 'LAN-Connector URL' wird auf jeden weiteren Arbeitsplatz (bis max. zusätzlich vier!) benötigt.</p> <div><p><b>! Wichtig</b></p><p>In der Datei 'session.txt' (im Verzeichnis 'C:\Swissbit\LAN-TSE') wird die IP-Adresse im Abschnitt 'REST API' des Arbeitsplatzes angezeigt, z. B. '192.168.2.166:4433'. Die 'LAN-Connector URL' für die Schnittstelle lautet dann für das Beispiel 'https://192.168.2.166:4433'. Der Arbeitsplatz-Rechner muss im lokalen Netzwerk <b>eine feste IP-Adresse</b> haben, da sich andernfalls die IP-Adresse nach einem Router-Neustart ändern könnte!</p></div>
API-Token	<p>Zusätzlich wird der 'API-Token' als Bestätigung bei der Einrichtung des LAN-Connectors auf den anderen Arbeitsplätzen benötigt.</p>
Test	<div><p><b>! Wichtig</b></p><p>Nach dem Speichern der Schnittstelle müssen Sie AMPAREX neu starten.</p></div> <p>Nach dem Neustart kann die Verbindung zur TSE-Einheit geprüft werden. Die Prüfung dauert einen Moment und wird mit der Benutzernachricht "Swissbit-LAN-TSE Verbindungstest OK" bestätigt.</p> 

Siehe auch ...

- [AMPAREX TSE-Einheit-LAN Ersteinrichtung | Arbeitsablauf](#)
- [Ersteinrichtung für den TSE-Zugriff \(Arbeitsablauf/Schnittstellen\)](#)
- [TSE-Einheit wurde fehlerhaft eingerichtet \(Lösung/Kasse\)](#)
- [Kassensicherungsverordnung in Deutschland \(FAQ\)](#)
- [TSE Kassensicherungsverordnung in Deutschland \(FAQ\)](#)